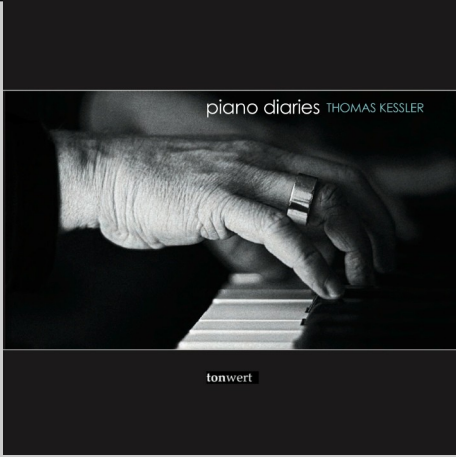


<p style="text-align: center;">tonwert</p> <p style="text-align: center;">THOMAS KESSLER</p> <p style="text-align: center;">PIANO DIARIES</p> <p style="text-align: center;">Release: 09.11.2012 Limitierte CD Edition & Download Vertrieb: ALIVE (D,A,CH)</p>	
<p style="text-align: center;">tonwert verlag towe 008</p>	<p style="text-align: center;">LC 11784 EAN: 4260044591605</p>

Less Is More – oder: Thomas Kesslers Weg vom ‘Piano-Tagebuch’ auf Youtube zum Lo-Fi Masterpiece auf CD

Der Düsseldorfer Keyboarder, Komponist und Arrangeur Thomas Kessler ist wahrlich kein unbeschriebenes Blatt: Nachdem er sich mit seiner Thomas Kessler Group schon als Twen einen Namen in der deutschen Jazzszene und darüber hinaus gemacht hatte, spielte er jahrelang mit den Weltmusik-Urgesteinen DISSIDENTEN, unter anderem zwei Mal beim legendären Glastonbury Festival. Für peacelounge überarbeitete er sein elektronisches Album **Ego** komplett neu und erweiterte es 2003 zur **Egolution** und perfektionierte die von ihm selbst geprägte Richtung des „Ambient Jazz“, unter Verwendung urbaner Texturen und filigraner Breakbeats. Dieses Album wurde unter anderem nach Japan lizenziert und einige Stücke davon sind heute noch regelmäßig in ambitionierten Hörfunkprogrammen wie HR2 und Deutschlandradio Kultur, aber auch in der „Klassik Lounge“ des Klassik Radio zu hören.

Dann wurde es eine Weile lang ruhiger um Kessler, der nebenbei auch als erfolgreicher Architekt und Innendesigner tätig ist. Sein musikalisches Talent stellte er in den Dienst anderer, vor allem die Kölner Formation Trance Groove sowie deren Side-Projects bauten und bauen heute noch auf seine Fähigkeiten als Musiker, Arrangeur und Remixer. Aktuell arbeitet Kessler u.a. mit Jaki Liebezeit (CAN) zusammen und mit Helmut Zerlett (ehemals Harald Schmidt Show und Trance Groove) an dessen Solo-Projekt.

Sozusagen im stillen Kämmerlein entwickelte Thomas ein Projekt, das ziemlich genau das Gegenteil von sämtlichen anderen Aktivitäten und seiner bisherigen Arbeitsweise darstellt: Low-Tech statt höchster technischer Aufwand, melancholischer Minimalismus anstelle von ausgefeilten Arrangements. Er legte sich – in gewisser Weise an die dänischen Dogma-Filmmacher – strenge Regeln auf und begann im Januar 2011 mit den Piano Diaries, einer Serie von Youtube-Clips, die nur seine Piano spielenden Hände zeigen. Zu hören sind spontane Kompositionen, die – „inspiriert allein vom Moment ihrer Kreation“ – ohne Wiederholungen und ohne Overdubs eingespielt und aufgezeichnet wurden. Die Clips postete Kessler auf seinem eigenen Youtube-Kanal – roh und unbehauen. Erst für die CD-Produktion wurde eine Auswahl getroffen, die kann einer klanglichen Optimierung unterzogen wurde. Herausgekommen sind **Piano Diaries** – eingespielt auf dem alten Klavier, das TK im Alter von Dreizehn Jahren von seiner Mutter geschenkt bekam, und das er als seinen „treuen Begleiter durch die Jahrzehnte“ bezeichnet. Dieses sehr persönliche Album ist ein kammermusikalisches Kleinod, das sich ideal für neblige Novembertage oder ruhige Winter-Abende am Kamin, vielleicht mit einem guten Glas Rotwein eignet.

Piano Diaries ist bereits digital bei iTunes, Amazon und Musicload erhältlich und erscheint am 09.11.2012 als limitierte, handnumerierte Edition auch auf CD.

Alle Stücke sind in “Rohform” auf Thomas Kesslers Youtube-Channel zu erleben, auch ein CD-Preview findet sich unter <http://www.youtube.com/user/ambientpiano>

Promo-Kontakt: lounge@peacelounge.com | digital promotion über www.hearthemusic.de